

Diane Tiefenbacher

Von: Josip Cubela im Auftrag von OEROK
Gesendet: Mittwoch, 05. September 2012 10:57
An: Diane Tiefenbacher; Andreas Maier; Michael Werner Baumgartner
Betreff: WG: StratAt - Stellungnahme zur geplanten Bindung von 5% der Fördermittel für Stadtentwicklung

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Padutsch Johann [<mailto:Johann.Padutsch@Stadt-Salzburg.at>]

Gesendet: Mittwoch, 05. September 2012 10:26

An: stellungnahme@stratat2020.at

Betreff: StratAt - Stellungnahme zur geplanten Bindung von 5% der Fördermittel für Stadtentwicklung

Sehr geehrter Damen und Herren!

Wie aus dem vorliegenden Bericht zur STRAT.AT 2020 zu entnehmen ist, sind im EFRE mindestens 5% der Mittel zweckgebunden für eine integrierte nachhaltige Stadtentwicklung zu verwenden und durch ITIs (Integrierte Territoriale Investitionen) umzusetzen. Die Städte sind mit der Verwaltung und Durchführung zu beauftragen.

In diesem Zusammenhang darf ich als verantwortlicher Stadtrat für Planung und Umwelt der Stadt Salzburg das besondere Interesse an diesen Fördermitteln für die Stadt Salzburg bekunden.

Die vier Investitionsprioritäten aus den 11 thematischen Zielen im EFRE greifen folgende städtische Themen auf:

- Strategien zur Verringerung des CO₂ Ausstoßes in städtischen Gebieten (thematisches Ziel 4 CO₂)
- Verbesserung des städtischen Umfelds (thematisches Ziel 6 UMWELT/RE)
- Entwicklung einer nachhaltigen städtischen Mobilität (thematisches Ziel 7 VERKEHR)
- Sanierung und wirtschaftliche Belebung benachteiligter städtischer Gebiete (thematisches Ziel 9 POV)

Diese thematischen Ziele stehen im engen Einklang mit den Zielen und Maßnahmen des Räumlichen Entwicklungskonzeptes (Gemeinderatsbeschluss vom 17.12.2008) und dem Masterplan Smart City Salzburg (Beschluss 2012). Daraus abgeleitet ergeben sich vielfältige Handlungsebenen, die durch einen gezielten Einsatz von Förderungen vorangetrieben werden könnten. Für den Handlungszeitraum 2014 - 2020 können folgende Beispiele angeführt werden:

* In Verbindung mit der Verringerung des CO₂ Ausstoßes sollen konsequent die Maßnahmen des Masterplanes Smart City Salzburg in Angriff genommen werden: Verbindliche Energieraumplanung, Sanierungsoffensive Wohngebäude, Einführung Smart Grids Technologien, Solaroffensive und Photovoltaikprojekte, Leuchtturmprojekte mit besonderer Vorbildwirkung wie das Salzburger Haus der Zukunft, innovative Mobilitätskonzepte, Bildungsmaßnahmen etc. (Vergleiche 25 Teilziele des Masterplanes).

* Integrative Stadtentwicklung im Sinne einer konsequenten Innenentwicklung. Qualitative und quantitative Verbesserung des Wohnungsangebotes und Forcierung nachhaltiger Wohnbaukonzepte unter Berücksichtigung von Aspekten wie Energie, Freiraum, Soziales, Mobilität und Partizipation. Auf die Vorbildprojekte Stadtwerk Lehen und Schallmoos West wird verwiesen. Angestrebt wird eine Ausweitung der Planungsmaßnahmen auf weitere Stadtteile und Quartiere.

* Zum Thema nachhaltiger städtischer Mobilität stehen ebenso umfangreiche Maßnahmen zur Umsetzung an: Verbesserung des ÖV-Angebotes (Konzept Stadt-Regionalbahn), Maßnahmenpakete zur Förderung des Fuß- und Radwegeverkehrs, Förderung der Elektromobilität gekoppelt an innovativen Mobilitätskonzepten (Carsharing, Elektrobusse etc.), wohnungsbezogene Mobilitätsangebote (autofreies Wohnen) etc.

Die Stadt Salzburg hat schon bisher mit zahlreichen Einzelprojekten eine Vorreiterrolle übernommen und unter Beweis gestellt, dass nicht nur ambitionierte Konzepte aufgestellt und verfolgt werden, sondern dass es auch zu

einer konkreten Umsetzung kommt. Allerdings Bedarf es dazu auch entsprechender finanzieller Rahmenbedingungen und Möglichkeiten. Da der städtische Finanzrahmen eng gefasst ist, kommt dem Förderungsmaßnahmen aus dem EFRE (und anderen Quellen) entscheidende Bedeutung zu. Wichtig ist, dass diese Mittel verstärkt und gezielt für städtische Projekte zur Verfügung stehen. Die Stadt Salzburg teilt daher nochmals ausdrücklich ihr Interesse an diesem Förderprogramm mit.

Mit besten Grüßen

Johann Padutsch, Stadtrat
STADT:SALZBURG Magistrat, Büro Stadtrat Johann Padutsch Mirabellplatz 4 Postfach 63
5024 Salzburg
Tel: +43 662 8072 2010
Fax: +43 662 8072 2009
Mail: johann.padutsch@stadt-salzburg.at
Web: www.stadt-salzburg.at

Besuchen Sie uns doch auch auf Facebook unter www.stadt-salzburg.at/facebook

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen.
Wenn Sie nicht der/die richtige Adressat/in sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den/die Absender/in und vernichten Sie diese Mail.